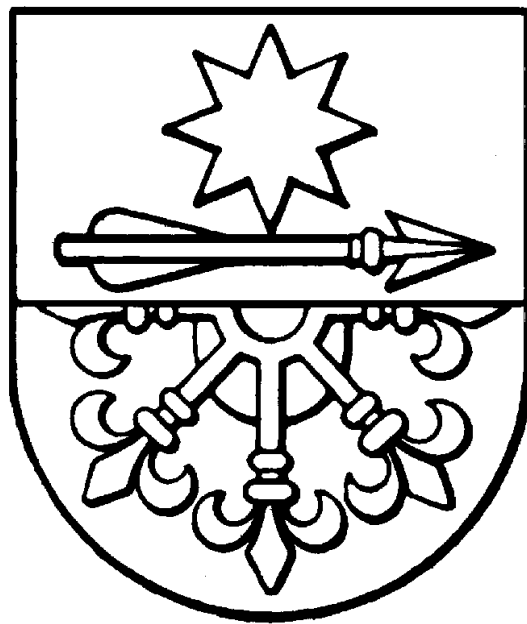


Gemeinde Hünxe



Kämmerer Michael Häsel

**Haushaltsrede 2022 zur Sitzung des Rates am
02.03.2022**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsmitglieder, verehrte Gäste,

bevor ich mit meiner Rede zum Haushaltsplan 2022 beginne, möchte ich die Gelegenheit nutzen, meinen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereiches Finanzen/Beteiligungen zu richten, die bei der Erarbeitung des Haushaltsentwurfes tatkräftig mitgewirkt haben.

Ich danke auch den anderen Geschäftsbereichsleitungen und deren Mitarbeitern für die sehr gute Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank gilt den politisch aktiven Beteiligten, die im Rahmen der Haushaltsberatungen zu konstruktiven Diskussionen, Nachfragen, Hinweisen und interessanten Gesprächen beigetragen haben.

Diese vertrauensvolle Zusammenarbeit lässt Raum für sachliche Diskussionen, auch wenn man mal anderer Meinung ist. Im Sinne der Gemeinde Hünxe kann sich so jeder einbringen und mitgestalten.

Mitgestalten passt zum Thema meiner Haushaltsrede und auch Präsentation in den Klausurtagungen...

Doch lassen Sie mich zu Beginn erst auf die Entwicklungen der Haushaltswirtschaft 2021 eingehen, um zu verstehen, warum bei dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes 2022 ein Gestalten möglich ist.

Die Gemeinde Hünxe wird im Jahr 2021 erneut ein positives Jahresergebnis erwirtschaften.

In der Sitzung des Rates am 22. Juni 2022 soll der Jahresabschluss 2021 vorgelegt und beschlossen werden, der entgegen dem geplanten „hohen“ Jahresdefizit mit **2.750.000 €** deutlich besser ausfallen und wie bereits gesagt, mit einem guten positiven Jahresergebnis abschließen wird.

Dies liegt vor allem an der Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen, die ein neues Rekordergebnis mit über 11,3 Millionen Euro erzielt haben (trotz der COVID-19 Pandemie).

Die Entwicklung des „Wirtschaftsstandortes Hünxe“ zeigt, dass man nicht andere Kommunen „kopieren“ muss, sondern seinen eigenen Weg finden und gehen muss.

Hier gilt mein Dank an alle politischen Beteiligten, die gemeinsam mit der Verwaltung durch Bauleitverfahren verlässliche Rahmenbedingungen vor Ort entwickelt und so den Wirtschaftsstandort positiv vorangebracht

haben. Lassen Sie uns dies auch zukünftig gemeinsam gestalten.

Inwieweit die „Hünxer Betriebe“ von der Corona Pandemie betroffen sind, wird sich in den nächsten Jahren zeigen. Erst wenn die geprüften Jahresabschlüsse der Betriebe veranlagt sind, können hier mögliche Auswirkungen valide beziffert werden.

Die Planungen für den Haushaltsplanentwurf 2022 waren dementsprechend im Wesentlichen durch die externen Vorgaben des Landes usw. (GFG, NKF-CIG usw.) sowie die COVID-19 Pandemie geprägt. Die Beurteilung der Datenlage für viele bedeutsame Positionen ist schwierig und lässt viel Spielraum.

Er enthält notwendige Investitionen in die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Hünxe und setzt damit auch in Krisenzeiten ein Zeichen an die Wirtschaft!!!

Sehr geehrte Damen und Herren, der Entwurf des Haushaltsplanes der Gemeinde Hünxe setzt uns einen Rahmen, um die Gemeinde Hünxe nachhaltig zu entwickeln. Viele Projekte, Investitionen und Vorhaben sind eingeplant, nun gilt es sie zu gestalten. Durch die positive Entwicklung der Jahresabschlüsse 2019, 2020 und 2021 sind wir aktuell auch finanziell in der Lage,

Gestaltungsspielräume zu nutzen. Wir sollten gemeinsam gucken, wo sich Spielräume ergeben bzw. langfristige positive Entwicklungen für die Finanzen der Gemeinde Hünxe als Ziel setzen.

„Sparmaßnahmen muss man ergreifen, wenn man viel Geld verdient. Sobald man in den roten Zahlen ist, ist es zu spät“.

Sehr geehrte Ratsmitglieder, sie kennen dieses Zitat bereits aus den Klausurtagungen und es sollte ein gemeinsames Ziel sein, weiterhin konstruktive Maßnahmen, die zum Teil vielleicht auch unpopulär sein können, zu ergreifen.

Es bleibt abzuwarten, wie sich äußere Einflüsse wie die Corona-Pandemie, die aktuelle Krise in der Ukraine auf die finanzielle Situation der Kommunen auswirken werden.

Vielen Dank

Es gilt das gesprochene Wort.